

D. U. 22. 1. 1946

ich Jiri meine Anschrift mit: „Ziviluntermieter W.T.
Nr. 601792 geb. 15. 1. 08 Internierungslager N. Camp I“

Die Nummer hast du von der roten Karte, die ich Jiri schrieb
und wo du 25 Worte zurückschreiben konntest. Verstehst du
für den Fall, dass du mal gefragt wirst. Kannst auch sagen,
hast du von Schill - So mein Lieb, nur ist es für heute genug.
Einen Brief von Bir lege ich noch bei. Er kommt erst
um 12 10 Uhr von der Arbeit. - Ich habe mich ganz lieb und frei
einmal auf den Tag, wo ich wieder bei Euch sein kann. Bis da
hin müssen wir eisern sein und uns nicht unterkriegen las-
sen. Auf Reisen folgt auch wieder Sonnenschein. Jiri Haupt-
sache ist, dass wir uns immer lieb behalten; dann kann uns
keiner mehr, sie können uns alle - - genug haben. Ich
drücke und herze dich jetzt tüchtig und bin und bleibe in
mich. Jiri nicht vergessen der Vati!

Grüsse auch die Jungen recht schön alle miteinander.

Jet Jiriter hat mit d'och einen Brief versprochen; will er
sein Wort nicht halten?

Noch einen kuss Vati

Unter obiger Anschrift kann ich Briefe, Päckchen und Pakete
empfangen, das Letzte darfst du aber nicht eher senden, als
bis es wieder mehr gibt. J.Y.